

## PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 6. September 2016  
BESCHLUSS NR. 2016-216  
SEITE 1 von 2

Revisionsbericht  
Sachbereichsprüfung Sozialwesen

F4.6.5

---

Die Verwaltungsrevisionen GmbH, 8157 Dielsdorf, führte vom 11. bis 13. Juli 2016 eine Revision im Sachbereich gesetzliche wirtschaftliche Sozialhilfe durch. Geprüft wurden die Punkte:

- Buchhaltung (Abstimmung Neben- zu Finanzbuchhaltung, Nachweis Nebenbuchhaltung, Verbuchung, Visumskontrolle)
- Organisation (Gesetzliche Grundlagen, Beschlussfassung)
- Fallführung (Anwendung Richtlinien und Gesetze, Abklärung Subsidiarität, Rückforderung, Dokumentation Dossier)

In der mündlichen Rückmeldung attestierten die Revisoren der Sozialabteilung eine gute Arbeit insbesondere im Kontrollbereich und der Fallführung. Im nun vorliegenden schriftlichen Bericht wurden nicht alle Prüfpunkte, sondern lediglich die beanstandeten Punkte erwähnt. Es handelt sich um folgende Feststellungen:

### **Prüfrage AVO04: IKS Internes Kontrollsystem**

Der Ausbau eines angemessenen und auf die spezifischen Verhältnisse ausgerichteten Kontrollsystems erachten die Revisoren als wichtiges Instrument, um allfälligen Fehlentwicklungen entgegen zu wirken. Es wird empfohlen, das IKS den Bedürfnissen entsprechend weiter aufzubauen und anzupassen.

Massnahme: Die etablierten Prüfpunkte werden im noch zu erstellen IKS übernommen, die noch fehlenden Kontrollpunkte darin aufgenommen.

### **Prüfrage CBU02: Nebenbuchhaltung Tutoris**

Für das in der Nebenbuchhaltung Tutoris geführte Konto 20000 Kreditor Fibu Ausgleichskonto konnte anlässlich der Revision keine Überleitung auf die Hauptbuchhaltung per 31.12.2015 bzw. der Nachweis vorgelegt werden.

Massnahme: Dieser Nachweis wird in Zusammenarbeit mit dem Software-Lieferanten Tutoris erstellt und geliefert.

### **Prüfrage CBU03: Vorschuss**

Im Saldo des Kontos 10950 Vorschuss der Nebenbuchhaltung Tutoris waren zwei Positionen über CHF 627.25 resp. CHF 3'575.20 enthalten. Die dazugehörigen Fälle waren per Revisionstag bereits abgeschlossen. Die Revisionsstelle empfiehlt, alle Einzelpositionen dieses Kontos regelmässig auf deren Aktualität zu prüfen.

Massnahme: Die Empfehlung ist nachvollziehbar und wird übernommen.



## PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 6. September 2016  
BESCHLUSS NR. 2016-216  
SEITE 2 von 2

### Prüfrage DBU04: Ausweis Artenkonten

Die in der Hauptbuchhaltung verwendeten Artenkonten stimmten nicht mit der Vorlage gemäss dem Handbuch Rechnungswesen, Kapitel 8, überein.

Es wird empfohlen, die Artenkonten gemäss dem Handbuch Rechnungswesen zu verwenden.

Massnahme: Die Empfehlung ist nachvollziehbar und wird übernommen.

### Prüfrage CBU10: Kostenersatz

Für Fälle mit vollem Kostenersatz, welche vom kantonalen Sozialamt aufgrund formeller Mängel von den Gesamtrechnungen abgesetzt wurden, besteht kein Controlling-Instrument zur Überwachung. Zur Überwachung dieser Fälle (Status/Eingang des Betrages) wird empfohlen ein geeignetes Instrument anzuwenden.

Massnahme: Eine Kontrollliste wurde bereits eingeführt und wird gepflegt.

Auf Antrag der Sozialvorsteherin

BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Der Revisionsbericht der Verwaltungsrevisionen GmbH, 8157 Dielsdorf, vom 13. Juli 2016 wird zur Kenntnis genommen.

2. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Bezirksrat Bülach, Bahnhofstrasse 3, 8180 Bülach
- Rechnungsprüfungskommission  
(Präsident: Peter Bühler, Rietgrabenstrasse 75, 8152 Opfikon)
- Sozialbehörde
- Stadtschreiber
- Finanzabteilung
- Sozialabteilung

SR Beschluss Revision WSH 2016.09.06.docx

### NAMENS DES STADTRATES

Der Präsident: Der Stadtschreiber:

  
Paul Remund

  
Hansruedi Bauer

VERSANDT:  
8. SEPT. 2016

